

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Röthenbach im Emmental

vom Freitag, 25. November 2022 20:00 Uhr
im Mehrzweckgebäude "Hübeli"

| | | |
|------------------------------------|----------------------|-------------------|
| Vorsitz: | Matthias Sommer | Gemeindepräsident |
| Protokoll: | Christian Bichsel | Gemeindeverwalter |
| Stimmzähler: | Ernst Bieri | |
| Stimmberechtigte: | 908 Personen | |
| Anwesende Stimmberechtigte: | 28 Personen (3.08 %) | |

Traktanden

1. Budget 2023 und Finanzplan 2022-2027
2. Orientierungen und Verschiedenes

Begrüssung

Gemeindepräsident Matthias Sommer begrüsst die Versammlungsteilnehmerinnen und -teilnehmer und eröffnet die Versammlung. Es sind keine Pressevertreter anwesend.

Einberufung

Die Versammlung ist gemäss Art. 30 des Organisationsreglements der Einwohnergemeinde Röthenbach 30 Tage vor der Versammlung durch Publikation im Amtsanzeiger Nr. 42 vom 20.10.2022 und Nr. 46 vom 17.11.2022 sowie mit LOS Röthebach Nr. 90 bekannt gemacht worden.

Stimmrecht

Gemäss Art. 20 des Organisationsreglements sind Personen in Gemeindeangelegenheiten stimmberechtigt, die seit drei Monaten in der Gemeinde wohnhaft und das 18. Altersjahr zurückgelegt haben stimmberechtigt.

Christian Scheuner, Präsident Verkehrsverein, Susanna Lenz, Stv. Gemeindeverwalter, und Christian Bichsel, Gemeindeverwalter nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

Stimmzähler

Als Stimmzähler werden gewählt:

- Ernst Bieri

Rügepflicht

Der Vorsitzende macht auf die Rügepflicht gemäss Art. 33 des Organisationsreglements aufmerksam:

1. *Stellt eine stimmberechtigte Person die Verletzung von Zuständigkeits- bzw. Verfahrensvorschriften fest, hat sie die Präsidentin oder den Präsidenten sofort auf diese hinzuweisen.*
2. *Unterlässt sie pflichtwidrig einen solchen Hinweis, verliert sie das Beschwerderecht (Art. 49a Abs. 3 des Gemeindegesetzes).*

Traktanden

Der Vorsitzende verliest die Traktandenliste und gibt gemäss Art. 35 des Organisationsreglements Gelegenheit, diese zu ändern. Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht gewünscht. Die Traktanden werden deshalb in der Reihenfolge gemäss Publikation behandelt.

Verhandlungen**2022/EGV/006
Traktandum 1****08.0121****Budget
Budget 2023 und Finanzplan 2022-2027**Erfolgsrechnung

| | | |
|--|------------|---------------|
| Betrieblicher Aufwand (SG 30, 31, 33, 35, 36, 37) | CHF | 4'837'400 |
| Betrieblicher Ertrag (SG 40, 41, 42, 43, 45, 46, 47) | CHF | 4'864'200 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | CHF | 26'180 |

| | | |
|----------------------------------|------------|---------------|
| Finanzaufwand (SG 34) | CHF | 38'320 |
| Finanzertrag (SG 44) | CHF | 57'690 |
| Ergebnis aus Finanzierung | CHF | 41'700 |

| | | |
|----------------------------|------------|---------------|
| Operatives Ergebnis | CHF | 19'370 |
|----------------------------|------------|---------------|

| | | |
|------------------------------------|------------|------------|
| Ausserordentlicher Aufwand (SG 38) | CHF | 56'620 |
| Ausserordentlicher Ertrag (SG 48) | CHF | 59'290 |
| Ausserordentliches Ergebnis | CHF | 670 |

| | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung | CHF | 46'840 |
|---------------------------------------|------------|---------------|

Investitionsrechnung

| | | |
|---|-----|-----------|
| Aktivierete Investitionsausgaben (SG 690) | CHF | 4'725'100 |
| Passivierete Investitionseinnahmen (SG 590) | CHF | 650'000 |

| | | |
|--------------------------------------|------------|------------------|
| Ergebnis Investitionsrechnung | CHF | 4'075'100 |
|--------------------------------------|------------|------------------|

Antrag des Gemeinderates

1. Es werden folgende Steueranlagen und Gebührenansätze festgesetzt:

| | |
|---------------------------|----------------------------------|
| Steueranlage | 2.0 Einheiten |
| Liegenschaftssteuer | 1.3 ‰ |
| Feuerwehersatzabgabe | 8 % des Staatssteuerbetrages |
| Grundgebühr Abwasser | Fr. 252.00 pro Haushalt |
| Verbrauchsgebühr Abwasser | Fr. 43.00 / Raumeinheit |
| Verbrauchsgebühr Abwasser | Fr. 1.55 / m ³ Wasser |

2. Genehmigung des Budgets 2023 bestehend aus:

| | Ertrag | Aufwand |
|----------------------------|---------------|-----------|
| Gesamthaushalt | CHF 4'934'340 | 4'981'180 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | 46'840 | |
| Allgemeiner Haushalt | CHF 4'265'620 | 4'265'620 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | | 0 |
| SF Wasserversorgung | CHF 150'670 | 151'170 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | 500 | |
| SF Abwasserentsorgung | CHF 249'130 | 280'010 |

| | | | |
|--|-----|---------|---------|
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | | 30'880 | |
| SF Abfall | CHF | 96'710 | 105'980 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | | 9'270 | |
| SF Fernwärme | CHF | 172'210 | 178'400 |
| Aufwand-/Ertragsüberschuss | | 6'190 | |
| 3. Das Budget der Investitionsrechnung wird zur Kenntnis genommen. | | | |
| 4. Der Finanzplan 2022 – 2027 wird zur Kenntnis genommen. | | | |

Die **Diskussion** wird nicht benützt.

Beschluss

Der Antrag des Gemeinderates wird in offener Abstimmung einstimmig zum Beschluss erhoben.

2022/EGV/007
Traktandum 2

01.0322

Traktandum Verschiedenes
Orientierungen und Verschiedenes

Die Ressortvertreter/innen des Gemeinderates orientieren die Versammlungsteilnehmer kurz über ihre Tätigkeiten in den Ressorts, stichwortartig wird festgehalten:

Vize-Gemeindepräsident Ernst Linder – Ressort Sicherheit (Si):

- Das Gemeinschaftsgrab beim Friedhof Dorf ist baulich angepasst worden.
- Martin Fuchser hat als Totengräber demissioniert. Die Firma Hortussa AG hat zudem als Friedhofgärtner gekündigt. Als Nachfolger für beide Stellen konnte Markus Marti aus Eggwil gewonnen werden.
- Bedankt sich bei den Feuerwehrverantwortlichen für die geleistete Arbeit.

Gemeinderat Peter Mosimann – Ressort Verkehr und Wirtschaft (VW):

- Informiert, dass die Strasse Buchen bis Grub in diesem Herbst mittels periodische Wiederinstandstellung (PWI) unterhalten worden ist.
- Das ehemalige Feuerwehrmagazin Oberei dient nun als Werkhof und ist dementsprechend umgebaut worden. Ebenfalls wurden die Veloständer für die Velos der Schüler in das Gebäude integriert.

Gemeinderätin Regina Wittwer – Ressort Bildung (Bi):

- Informiert, dass der Schulbetrieb im Moment gut läuft.
- Dankt für die gute Zusammenarbeit innerhalb der Schulkommission.
- Helene Berger, welche seit 1983 im Hauswartteam mitarbeitet, wird Ende Januar in den vorzeitigen Ruhestand treten. Die Stelle konnte mit Veronika Schlüchter bereits neu besetzt werden.
- Bedankt sich für die Arbeit des ganzen Hauswartteams.

Gemeinderätin Kathrin Schönholzer – Ressort Soziales (So):

- Stellt das neue Altersleitbild vor. Dieses wurde durch die ganze Region Oberes Emmental gemeinsam erarbeitet. Es liegen gedruckte Exemplare des neuen Altersleitbildes zum Mitnehmen auf.

Gemeinderat Hans Rudolf Gasser – Ressort Finanzen und Bau (FiBa):

- Informiert, dass der im Jahr 2016 angebaute Schulraumcontainer nun mit einer neuen Baubewilligung als unbefristete Baute bewilligt werden konnte. Zudem wird der Container neu mit einem Pultdach überdacht.

- Der neue Dorfplatz hat bereits diverse Taufen in der Form von Anlässen hinter sich. Aktuell wird ein Benützungsreglement erstellt, welches die Benützung des Dorfplatzes regelt. Die Weihnachtstanne steht aktuell auf dem neuen Dorfplatz. Der Verkehrsverein überlegt zur Zeit, wie der Platz unter dem Pavillon eingerichtet werden könnte. Im Moment werden oft Autos unter dem Pavillon parkiert, was eigentlich nicht so gewollt ist.
- Die Planungsarbeiten für die Sanierung des MZG Hübeli sind in vollen Zügen im Gang. Es läuft seit diesem Herbst die Spendeaktion «Zäme für ds Hübeli», diese wird zusammen mit diversen Gewerbetreibenden organisiert. Er ruft die Bevölkerung dazu auf, die Aktion zu verbreiten.
- Die Baukommission arbeitet mit Hochdruck an der Planung der Sanierung und Erweiterung des MZG Hübeli. Er bedankt sich bei den Mitgliedern der Baukommission für die Mitarbeit.

Gemeinderat Peter Mosimann an Stelle von Hansrudolf Aeschlimann – Ressort Ver- & Entsorgung (VE):

- Hansrudolf Aeschlimann musste sich für die heutige Gemeindeversammlung entschuldigen lassen. Peter Mosimann informiert als dessen Stellvertreter.
- Die Wasserleitung Rügsegge ist in diesem Herbst ersetzt worden. Neu ist auch ein Steuerkabel mit eingezogen worden, so dass die in die Jahre gekommene Steuerung der Wasserversorgung zu gegebener Zeit ersetzt werden könnte.

Gemeindepräsident Matthias Sommer – Ressort Präsidiales (P):

- Bedankt sich bei den Verantwortlichen des Verkehrsvereins für das Aufstellen der Weihnachtstanne.
- Informiert, dass für die Mitarbeit im Vorstand des Skilift Chuderhüsi zwei Personen gefunden werden konnten. Diese treten die Nachfolge des Pistenchefs und der Kassierin an. Für das Präsidium konnte bisher keine Nachfolgerin/Nachfolger gefunden werden.
- Bedankt sich für die jederzeit konstruktive, lösungsorientierte Arbeit der Verwaltungsteams und des Gemeinderats.

Bendicht Stucki bezieht sich auf das Informationsschreiben an die Wärmebezüger der Fernwärmeversorgung Röthenbach. Diese wurden Anfang November über die Erhöhung des Wärmepreises um 1 Rappen je kwh. 1 Rappen je kwh töne nicht nach viel, in seinem Fall mache dies jedoch rund Fr. 1'000 aus. Er möchte wissen, ob bei der de ligno AG eine Rechnung geführt werde, welche Auskunft über den Unterhalt und die Kosten der Wärmeproduktion gebe.

Matthias Sommer informiert, dass sich auch die Gemeinde ähnliche Fragen gestellt habe. Leider sei die Gemeinde kaum über die Kosten der Wärmeproduktion informiert. Die Wärmeerzeugung sei seit der Zusammenarbeit mit der de ligno AG weniger transparent.

Jakob Gasser, welcher im Sägewerk der de ligno AG mitarbeitet, gibt zu bedenken: Umweltauflagen wie Abgasmessungen und Aschenentsorgung verursachen Kosten. Auch der Unterhalt der Anlage verursache Kosten. Er geht davon aus, dass die Anlage in nächster Zeit wieder einmal der Bevölkerung gezeigt werde. Es hänge sehr viel an der Wärmeproduktion. Er will in der Geschäftsleitung informieren und dieses Anliegen weitertragen.

Bendicht Stucki gibt zu bedenken, dass man seinerzeit davon ausging, dass einheimische Energie genutzt werden kann. Die Wärmeproduktion ist ein Stück weit öffentlich. Eine gewisse Transparenz wäre hier deshalb wünschenswert.

Freitag, 25. November 2022

Ernst Linder bedankt sich bei Matthias Sommer für seine Arbeit. Obwohl er nun bereits mehrere Jahre zusammen mit Matthias unterwegs sei, komme es selten vor, dass er stellvertretend zum Einsatz komme.

Schluss der Versammlung: 21:35 Uhr

NAMENS DER EINWOHNERGEMEINDE

Der Präsident

Der Sekretär

M. Sommer

Ch. Bichsel